

AMTSBLATT

AMTLICHE VERÖFFENTLICHUNG | LANDKREIS GOTHA

NR. 11



➤ Das Perthes-Gymnasium wird barrierefrei: Für den neuen Aufzug wurden Wände verschoben und Durchbrüche in der Außenwand gemacht.

Ferienzeit ist Bauzeit

Landkreis investiert über 9.5 Millionen Euro in Baumaßnahmen an Schulen

Landkreis | Während die Schüler:innen und Lehrer:innen ihre wohlverdiente Sommerpause genießen, ist in den Schulen des Landkreises oft Baulärm zu hören. Die Sommerferien werden für Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen genutzt.

Am Perthes-Gymnasium Friedrichroda wird derzeit Barrierefreiheit hergestellt. Kernbestandteil des Projekts ist der nachträgliche Anbau eines Aufzugs an das bestehende Schulgebäude. Dadurch wird künftig ein barrierefreier Zugang zu den einzelnen Geschossen gewährleistet und die Schule den aktuellen Anforderungen an eine inklusive Nutzung angepasst.

Während der Sommerferien werden die umfangreichen Arbeiten im Gebäudeinneren durchgeführt, um den Schulbetrieb möglichst wenig zu beeinträchtigen. Hierzu gehören die Herstellung neuer Türöffnungen, der Rückbau und das Versetzen von Innenwänden sowie verschiedene bauliche Anpassungen. Darüber hinaus wird die vorhandene Brandmeldeanlage entsprechend der neuen Raumstruktur erweitert und angepasst, damit alle brandschutztechnischen Anforderungen weiterhin erfüllt werden. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf etwa 450.000 Euro.

An der Thüringer Gemeinschaftsschule (TGS) Bad Tabarz wird derzeit die Ausgabeküche um-

fassend saniert. Damit wird nicht nur der Küchenbereich modernisiert und funktional verbessert, sondern auch der angrenzende Speiseraum aufgewertet.

In den Sommerferien liegt der Schwerpunkt der Arbeiten auf der Neugestaltung des Speiseraums. Hier wird ein neuer Fußboden eingebaut, es werden Malerarbeiten durchgeführt und eine neue Akustikdecke montiert, um die Aufenthaltsqualität und die Raumakustik deutlich zu verbessern. Parallel dazu werden die Sanierungsarbeiten in der Ausgabeküche fortgeführt. Die Gesamtkosten dieser Maßnahme betragen ca. 372.400 Euro.

„Baugeräusche an unseren Schulen in den Sommerferien sind ein gutes Zeichen. Sie zeigen, dass wir die Infrastruktur der Schulen in unserer Trägerschaft konsequent zukunftsfähig gestalten. Ob barrierefreier Umbau am Perthes-Gymnasium in Friedrichroda oder die neue, moderne Ausgabeküche an der Gemeinschaftsschule in Bad Tabarz: Mit diesen und vielen weiteren Maßnahmen schaffen wir für Schüler:innen und Lehrkräfte ein modernes, einladendes Lern- und Arbeitsumfeld“, so Landrat Onno Eckert bei der Besichtigung beider Baustellen.

Folgende Maßnahmen wurden in den Sommerferien und darüber hinaus in Schulen in Trägerschaft des Landkreises Gotha realisiert:

Fortsetzung auf Seite 6.



GOTHA

DER LANDKREIS

AMTLICHER TEIL

- 02 Bekanntmachung der Sitzungstermine Kreisausschüsse
- 03 Berichtigung zur Auslegung 2. Teilplan „Windenergie“ Mittelthüringen

NICHTAMTLICHER TEIL

- 07 Änderungen Schulbusverkehr 26/27
- 09 Vorträge und Einzelveranstaltungen Kreisvolkshochschule
- 11 AGATHE-Plauderbank in Friedrichroda

Heute mit Einleger der Kreisvolkshochschule!

Ehrenamtliche Betreuung: Der Betreuungsverein Gotha e. V. bietet regelmäßig Veranstaltungen für ehrenamtliche Betreuer:innen und interessierte Bürger:innen an. Die nächste Veranstaltung am **26. August** beschäftigt sich mit dem Thema „Wie kann ich vorsorgen und verfügen?“ Veranstaltungsort ist die Tagesstätte Lichtblick e. V. in der Mohrenstraße 18b (Vorderhaus, 1. OG) in Gotha von 16.30 bis 18.00 Uhr.

Benefizspiel: Am **4. September** empfangen die Alten Herren des TSV Sundhausen 1869 e. V. das inklusive Team der BoHof Olympics zu einem Benefiz-Fußballspiel. Der Anstoß ist 18.30 Uhr in der Fußballarena in Gotha-Sundhausen (Trügler Str. 15). Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Erlös des Abends geht an das Sport-Team des Bodelschwingh-Hofes.

Beratung: Der Kreisverband Gotha des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Thüringen lädt am **Freitag, den 11. September** ab 14.00 Uhr, zum Treffen in das AWO-Begegnungszentrum „Galletti“ (Gotha, Judenstraße 44) und am **Donnerstag, 17. September** von 14 bis 17 Uhr zu einem Infonachmittag ins Landratsamt Gotha, Raum 207, ein. Die Kreisvorsitzende Katharina Sieger berät in den Bereichen Mobilität, Hilfsmittel, Bewältigung des Alltags und Umgang mit Behörden.

➤ Das Amtsblatt komplett in Farbe finden Sie online:



➤ landkreis-gotha.de

BEKANNTMACHUNG der Sitzungstermine für Ausschüsse des Kreistages

Kreisausschuss

Die 18. Sitzung des Kreisausschusses der Wahlperiode 2024 – 2029 findet am 24.08.2026 im Landratsamt Gotha, 99867 Gotha, 18.-März-Str. 50, Raum Gotha (247) statt. Die Sitzung beginnt um 16:00 Uhr.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreisausschusses vom 15.06.2026
2. Bewilligung von Mehrausgaben gemäß § 58 Thüringer Kommunalordnung (Bewirtschaftungskosten Grundschulen),
Vorlage KA 19-2026
3. Bewilligung von Mehrausgaben gemäß § 58 Thüringer Kommunalordnung (Bewirtschaftungskosten Gymnasien),
Vorlage KA 22-2026
4. Bewilligung von Mehrausgaben gemäß § 58 Thüringer Kommunalordnung (Bewirtschaftungskosten Gemeinschaftsschulen),
Vorlage KA 23-2026
5. Bewilligung von Mehrausgaben gemäß § 58 Thüringer Kommunalordnung (Sanierung Verwaltungsgebäude), Vorlage KA 24-2026
6. Informationen
 - 6.1. – zu den strategischen Leitlinien „Digitaler Landkreis Gotha 2030“
 - 6.2. – zur Abrechnung des Haushaltes des Landkreises Gotha II/2026
 - 6.3. – zur Stundung von Forderungen entsprechend § 10 Abs. 3 der Hauptsatzung II/2026
 - 6.4. – über die Vergabe von Hoch- und Tiefbauleistungen sowie von Planungsleistungen II/2026
7. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

Seniorenbeirat

Termin: 04.09.2026
Ort: Landratsamt Gotha, 99867 Gotha, 18.-März-Str. 50, Raum Gotha (247)
Beginn: 14:00 Uhr
Tagesordnung: nichtöffentlich

Eckert
Landrat

Gotha, 12.08.2026

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Beschluss- und Anzeigevermerk

1. Der Kreistag Gotha hat am 17.06.2026 mit Beschluss Nr. 15/2026 die Satzung über die Gebühren für die Durchführung der Gefahrenverhütungsschau im Landkreis Gotha beschlossen.
2. Das Thüringer Landesverwaltungsamt hat mit Schreiben vom 09.07.2026, eingegangen im Landratsamt Gotha am 09.07.2026, den Eingang der o. g. Satzung bestätigt und die vorzeitige Bekanntmachung gemäß § 100 Abs. 3 Satz 3 ThürKO genehmigt.
3. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, beim Zustandekommen nachstehender Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gemäß § 100 Abs. 4 ThürKO i. V. m. § 21 Abs. 4 ThürKO nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung sind verletzt worden, oder der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber dem Landratsamt Gotha vorher

AMTLICHER TEIL

gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

gez. Eckert
Landrat

Gotha, 10.08.2026

SATZUNG über die Gebühren für die Durchführung der Gefahrenverhütungsschau im Landkreis Gotha

Aufgrund des § 98 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003, zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 30. Dezember 2025 (GVBl. S. 22, 47) sowie der §§ 1, 2 und 10, 11 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung vom 19. September 2000, zuletzt geändert durch Artikel 32 des Gesetzes vom 02. Juli 2024 (GVBl. S. 277, 288), der §§ 26, 27 Abs. 7 des Thüringer Gesetzes über den Brandschutz, die allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (ThürBKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. Juli 2024 (GVBl. S. 210) sowie der Thüringer Verordnung über die Gefahrenverhütungsschau (GefVerhSchauVTH) vom 20. August 1992, zuletzt geändert durch Artikel 2 vom 09. Dezember 2012 (GVBl. S. 481) hat der Kreistag des Landkreises Gotha in seiner Sitzung am 17. Juni 2026 die nachstehende Satzung beschlossen:

§ 1 Gebührentatbestand

- (1) Für die Durchführung der angeordneten Gefahrenverhütungsschau werden Gebühren nach Maßgabe dieser Satzung erhoben. Die Durchführung der Gefahrenverhütungsschau umfasst:
 - a. Vorbereitende Maßnahmen zur Durchführung der Begehung
 - b. Begehung des Objektes einschließlich der Mängelfeststellung
 - c. Fertigung einer Niederschrift über das Ergebnis der Gefahrenverhütungsschau einschließlich der Mängelbehebungsanordnung
 - d. Nachschauen ohne weitere Beanstandungen
 - e. Nachschauen mit weiteren Mängelfeststellungen und sich daraus ergebenden weiteren Mängelbehebungsanordnungen
- (2) Die im Rahmen der Gefahrenverhütungsschau zu prüfenden Objekte ergeben sich aus § 1 der Thüringer Verordnung über die Gefahrenverhütungsschau, insbesondere nach
 - a. den, von den Objekten ausgehenden, erheblichen Brand-, Explosions- und sonstigen Gefahren für Menschen, Umwelt und Sachwerte
 - b. der Konzentration von Menschen in den Objekten
 - c. der Objektliste in der Anlage zur Thüringer Verordnung über die Gefahrenverhütungsschau.
- (3) Die Erfassung der Objekte obliegt dem Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst des Landkreises Gotha.

§ 2 Gebührenhöhe

- (1) Zur Ermittlung der Gebühren werden die der Gefahrenverhütungsschau unterliegenden Objekte in die Kategorien A, B und C unterteilt. Die Einstufung der Objekte erfolgt nach der Anlage 1 zu dieser Satzung. Objekte, die in der Anlage 1 zu dieser Satzung nicht explizit erfasst sind, werden durch den Landkreis Gotha entsprechend ihrer Gefährdung vergleichbar eingestuft.
- (2) Die für die Durchführung der Gefahrenverhütungsschau zu entrichtende Gesamtgebühr setzt sich aus der Grundgebühr, die sich aus der jeweiligen Kategorie ergibt, der Begehungsgebühr, die sich aus der Grundfläche ergibt und einer Fahrtkostenpauschale für die An- und Abfahrt zum zu überprüfenden Objekt als Festgebühr zusammen.
- (3) Für die Grundgebühr gelten folgende Beträge:

Kategorie nach Anlage 1	Grundgebühr in Euro
A	100,00
B	150,00
C	200,00

(4) Für die Begehungsgebühr gelten folgende Beträge:

Brutto-Grundfläche in m ²	Begehungsgebühr in Euro
bis 500	150,00
501 bis 1.000	250,00
1.001 bis 2.000	400,00
2.001 bis 5.000	750,00
ab 5.001	1000,00

Als Brutto-Grundfläche gilt die Brutto-Grundfläche nach DIN 277 und bei Lagerplätzen usw. die Lagerplatzfläche einschließlich der Verkehrswege.

- (5) Für die Fahrtkosten wird pro Anfahrt eine Pauschale von 25,00 Euro erhoben.
- (6) Auslagen im Zusammenhang mit der Durchführung der Gefahrenverhütungsschau werden nach Maßgabe des Thüringer Verwaltungskostengesetzes in der jeweils gültigen Fassung erhoben.
- (7) Für die Nachschau nach Mängelbeseitigung sowie für die Nachschau nach Fristablauf wird eine zusätzliche Gebühr erhoben. Diese besteht aus einer um 50 v. H. reduzierten Grundgebühr nach der Kategorie des Objektes, der um 50 v. H. reduzierten Begehungsgebühr und der Fahrtkostenpauschale.
- (8) Kann eine Gefahrenverhütungsschau bzw. Nachschau nicht durchgeführt werden und hat der Gebührenschuldner die Gründe hierfür zu vertreten, wird die Grundgebühr in voller Höhe erhoben.

§ 3 Gebührenschuldner

- (1) Gebührenschuldner ist, wer zum Zeitpunkt des Entstehens der Gebührenschuld Eigentümer, Besitzer oder sonstiger Nutzungsberechtigter von baulichen Anlagen oder Inhaber eines auf dem Grundstück befindlichen Betriebes ist.
- (2) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 4 Gebührenschuld/Fälligkeit

- (1) Die Gebührenschuld entsteht mit Zustellung der Niederschrift, bei Nachschau mit der Beendigung der jeweiligen Nachschau.
- (2) Die zu zahlende Gebührenschuld wird mit Gebührenbescheid festgesetzt. Die Gebühren werden mit Bekanntgabe des Gebührenbescheides zur Zahlung fällig, sofern im Gebührenbescheid selbst kein späterer Zeitpunkt bestimmt ist.

§ 5 Befreiung

Für die persönliche Gebührenfreiheit gilt § 3 des Thüringer Verwaltungskostengesetzes (ThürVwKostG).

§ 6 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in Kraft.

Anlage 1

zur Satzung über die Gebühren für die Durchführung der Gefahrenverhütungsschau im Landkreis Gotha

Objektliste	Kategorie
Beherbergungsstätten im Sinne des § 2 Abs. 4 Nr. 8 der Thüringer Bauordnung (ThürBO) mit mehr als zwölf Gastbetten	B
Büro- und Verwaltungsgebäude mit Geschossen mit einer Grundfläche von mehr als 1600 m ² oder mit Räumen, die einzeln eine Grundfläche von mehr als 400 m ² haben	A
Gebäude unter Denkmalschutz von großer Ausdehnung, besonderer Brandgefahr oder von einmaligem Kulturwert	B
Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber und Übergangswohnheime für Spätaussiedler mit mehr als zwölf Betten	B
Betriebe, die der Produktion (Herstellung, Behandlung, Verwertung, Verteilung) oder Lagerung von überwiegend brennbaren Flüssigkeiten, Gasen, Gefahrstoffen dienen	C

Betriebe, die der Produktion (Herstellung, Behandlung, Verwertung, Verteilung) oder Lagerung von überwiegend brennbaren Stoffen, Produkten und Gütern dienen, einschließlich Industriebauten nach der Industriebaurichtlinie mit einer Brutto-Grundfläche von mehr als 1600 m ²	C
Hochregallager mit mehr als 9 m Lagerhöhe (Oberkante Lagergut)	C
Lagerhallen, -gebäude, -plätze ab 1600 m ² Brutto-Grundfläche	A
Objekte und Anlagen nach der Störfall-Verordnung in der Fassung vom 8. Juni 2005 (BGBl. I S. 1598) in der jeweils geltenden Fassung und genehmigungspflichtige Anlagen mit hohem Gefahrenpotential (wie Flüssiggaslager, Ammoniakkühlanlagen)	C
Objekte und Anlagen mit biologischen Arbeitsstoffen ab der Schutzstufe 2 nach der Biostoffverordnung vom 27. Januar 1999 (BGBl. I S. 50) in der jeweils geltenden Fassung und der Sicherheitsstufe 2 nach dem Gentechnikgesetz und dem Infektionsschutzgesetz	C
Objekte und Anlagen mit radioaktiven Stoffen ab der Gefahrengruppe II nach der Strahlenschutzverordnung vom 20. Juli 2001 (BGBl. I S. 1714) in der jeweils geltenden Fassung und dem Atomgesetz	C
Großgaragen nach der Thüringer Garagenverordnung vom 28. März 1995 (GVBl. S. 185) in der jeweils geltenden Fassung	A
Heime, wie Alten-, Behinderten-, Jugend-, Kinder- und Pflegeheime mit mehr als zwölf Betten	B
Hochhäuser im Sinne des § 2 Abs. 4 Nr. 1 ThürBO	C
Kindertagesstätten	A
Krankenhäuser im Sinne des § 2 Abs. 4 Nr. 9 ThürBO und Kurkliniken mit mehr als zwölf Betten	C
Museen, Ausstellungsgebäude, Bibliotheken mit einer Brutto-Grundfläche von mehr als 1000 m ²	B
Schulen nach der Thüringer Schulbaurichtlinie vom 15. August 1999 (ThürStAnz Nr. 35 S. 1949) in der jeweils geltenden Fassung	B
Förderschulen und Werkstätten für behinderte Personen	B
Verkaufsstätten nach der Thüringer Verkaufsstättenverordnung vom 13. Juni 1997 (GVBl. S. 242) in der jeweils geltenden Fassung	B
Versammlungsstätten im Sinne des § 2 Abs. 4 Nr. 7 ThürBO	C

03

BEKANNTMACHUNGEN

BERICHTIGUNG der Information zur Auslegung des 2. Entwurfs des 2. Sachlichen Teilplans „Windenergie“ Mittelthüringen vom 30.07.2026

Mit vorheriger Terminabsprache besteht die Möglichkeit, die Unterlagen des 2. Entwurfs des 2. Sachlichen Teilplans „Windenergie“ Mittelthüringen **im Zeitraum von Dienstag, den 4. August 2026, bis Freitag, den 9. Oktober 2026**, zu den Sprechzeiten (Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr und Dienstag und Donnerstag 13:00 bis 17:00 Uhr) im Amt für Bauordnung und Bauleitplanung des Landratsamt Gotha einzusehen. Dort liegen die Unterlagen ausschließlich in Papierform vor.

Bitte vereinbaren sie unter der Telefonnummer 03621 214 122 einen Termin.

Die digitale Beteiligung erfolgt über die Internetseite der Regionalen Planungsgemeinschaft Mittelthüringen: <https://regionalplanung.thueringen.de/mittelthueringen>

– Ende des amtlichen Teils –

AUSSCHREIBUNG DES UMWELTPREISES 2026 DES LANDKREISES GOTHA

Der Landkreis Gotha lobt den Umweltpreis 2026 unter der Themenstellung

Tier- und Artenschutz – Engagement für Tiere und Artenvielfalt im Landkreis Gotha

aus.

Die Bereitschaft, Verantwortung für die Umwelt und Natur im Landkreis Gotha zu übernehmen, soll mit dem Umweltpreis gewürdigt werden. Gesucht werden Projekte, die im Landkreis Gotha von Einzelpersonen oder Gruppen durchgeführt wurden oder durchgeführt werden, die sich durch persönliches Engagement in herausragender Weise dem Tier- und Artenschutz widmen.

Ausgezeichnet werden können beispielsweise:

- Betreuung von Auffang-, Pflege- und Schutzstationen
- Betreuung von Nist-, Brut- und Überwinterungsplätzen
- Projekte zur Schaffung und Verbesserung von Lebensräumen
- Projekte zur Verbesserung von Lebensbedingungen
- Aufklärungs- und Bildungsarbeit im Bereich Tier- und Artenschutz
- Schutzmaßnahmen für heimische Tierarten

Die Projekte müssen bereits abgeschlossen sein oder sich in einem fortgeschrittenen Stadium der Umsetzung befinden. Im Fall abgeschlossener Projekte soll der Abschluss des betreffenden Projektes nicht länger als zwei Jahre (2024) zurückliegen. Es sind sowohl Vorschläge Dritter wie auch die Bewerbung der Akteure selbst möglich.

Die Vorschläge oder Bewerbungen müssen eine bewertbare Beschreibung des jeweiligen Projektes bzw. der Tätigkeit sowie Angaben zu vorgeschlagenen Personen enthalten. Die Ziele, Methoden, der Zeitraum und zeitliche Umfang sowie die profitierenden Tierarten des Projektes müssen erkennbar sein. Ergänzende Unterlagen, Fotos oder Nachweise können beigelegt werden. In den Vorschlägen oder Bewerbungen müssen die Kontaktdaten für eventuelle Rückfragen angegeben sein.

Die Vorschläge oder Bewerbungen sind **bis zum 08.10.2026** im Landratsamt Gotha, Umweltamt, 18.-März-Straße 50, 99867 Gotha einzureichen.

Die Auszeichnung ist mit 1.500 Euro dotiert.

Über die Vergabe des Umweltpreises entscheidet eine Jury in nicht öffentlicher Sitzung. Bewertungskriterien sind die Wirksamkeit, Nachhaltigkeit, Bedeutung für den Tier- und Artenschutz, Vorbildwirkung und der persönliche ehrenamtliche Einsatz bei dem Projekt. Die Übergabe der Auszeichnung ist im 1. Quartal 2027 geplant. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Eckert
Landrat

WAZV Gotha und Landkreisgemeinden

STELLENAUSSCHREIBUNG

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden sucht für den Eigenbetrieb Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Elektroniker für Betriebstechnik mit verwaltungstechnischer Verantwortung bzw. Meister für Elektrotechnik (m/w/d)

Der Einsatz erfolgt mit einer regelmäßigen Arbeitszeit von 39 Wochenstunden. Der Einsatz beinhaltet auch die Teilnahme an der Rufbereitschaft des Zweckverbandes. Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des TVöD.

Die vollständige Stellenausschreibung sowie den Hinweis auf die Datenschutzbestimmungen finden Sie auf der Homepage des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Gotha und Landkreisgemeinden (<https://www.wazv-gotha.de>) unter: Bekanntmachungen/Stellenausschreibungen.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber/-innen werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Referenzen, Zeitpunkt des frühestmöglichen Eintritts etc.) sind **bis zum 09.09.2026** an die Werkleitung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Gotha und Landkreisgemeinden, z. Hd. Herrn Christian Ludwig, Kindleber Straße 188, 99867 Gotha zu richten.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass die durch die Bewerbung entstehenden Kosten (Reisekosten und sonstige Bewerbungskosten) nicht erstattet werden. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten DIN-A4-Rückumschlages.

gez. Christian Ludwig
Werkleiter
WAZV Gotha und Landkreisgemeinden

04

AUSSCHREIBUNGEN

IMPRESSUM:

> **Herausgeber:** Landkreis Gotha
> **Verantwortlich für den amtlichen und nicht-amtlichen Teil:** Landrat Onno Eckert
> **Redaktion:** Antonia Hackel | Landratsamt Gotha | Pressestelle, 18.-März-Straße 50 | 99867 Gotha | Tel. 03621 214249 | E-Mail: pressestelle@kreis-gth.de
> **Fotos:** TSK/Peter Hollek (S. 6); Thüringer Ministerium für Soziales, Gesundheit, Arbeit und

Familie (S. 11); Andreas Knoll (S. 11 u. l.); LRA
> **Gesamtproduktion:** MSB Verlags-, Vertriebs- und Werbe GmbH & Co. KG | Oststraße 51a | 99867 Gotha | Tel. 03621 21190-10 | E-Mail: verlag@oscar-am-freitag.de
> **Vertrieb:** MSB VVW GmbH & Co. KG | Werbeverteilung Blitz | Oststr. 51a | 99867 Gotha | Tel. 03621 21190-10
> **Druck:** Schenkelberg Druck Weimar GmbH
> **Kostenlose Verteilung** an alle Haushalte des

Landkreises Gotha.
> **Der Abonnementpreis** beträgt bei Postversand 2,56 € inkl. Porto.
> **Einzelbezug:** 0,51 € (bei Abholung).

Das nächste Amtsblatt des Landkreises Gotha erscheint voraussichtlich am 10.09.2026.

[landkreis-gotha.de](https://www.landkreis-gotha.de)

Landratsamt Gotha



Stellenausschreibungen

Engagierte und zuverlässige Mitarbeiter:innen sind der Schlüssel zum Erfolg. Deshalb suchen wir Sie. Werden Sie Teil unseres Teams im Landratsamt Gotha! Mit rund 700 Mitarbeitenden gehören wir zu den größten Arbeitgebern in der Region. Wir bieten Ihnen neben einem sicheren Job und einer angemessenen Vergütung spannende Aufgabenfelder in den vielfältigen Bereichen unserer Behörde.

Das Landratsamt stellt ein:

Sachbearbeiter Einsatzvorbereitung/Einsatzplanung (m/w/d) im Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst
zur alsbaldigen Besetzung.

Ärztlicher Leiter Rettungsdienst/Amtsarzt (m/w/d) im Gesundheitsamt
zur alsbaldigen Besetzung.

Bundesfreiwilligendienstleistende (m/w/d) in den Regionalen Förderzentren „Lucas-Cranach-Schule“ und „Regenbogenschule“
zur alsbaldigen Besetzung.

Mitarbeiter Assistenz der Werkleitung/Vertrags- und Vergabemanagement (m/w/d) im Eigenbetrieb Kommunalen Abfallservice
zur alsbaldigen Besetzung.
Einsendeschluss für die Bewerbung ist der 03.09.2026.

Mitarbeiter Hilfe für Asylbewerber/Ausländer (m/w/d) im Amt für Integration, Migration und Asyl
zur alsbaldigen Besetzung

Mitarbeiter Staatsangehörigkeit/Personenstandsrecht (m/w/d) im Ordnungsamt, Sachgebiet Allgemeines Ordnungsrecht
zur alsbaldigen Besetzung.
Einsendeschluss für die Bewerbung ist der 03.09.2026.

Mitarbeiter Systemverwaltung/Netzwerkadministrator (m/w/d) im Amt für Bildung, Schulen, Sport und Kultur
zur alsbaldigen Besetzung.
Einsendeschluss für die Bewerbung ist der 03.09.2026.

Mitarbeiter ÖPNV (m/w/d) im Amt für Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung
zur alsbaldigen Besetzung.

Amtsleiter (m/w/d) im Amt für Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung
zur alsbaldigen Besetzung.
Einsendeschluss für die Bewerbung ist der 03.09.2026.

Kommunaler Behindertenbeauftragter/Mitarbeiter Kreisentwicklung (m/w/d) im Arbeitsbereich Büro des Landrates
zur alsbaldigen Besetzung.
Einsendeschluss für die Bewerbung ist der 03.09.2026.

Mitarbeiter Fischereibehörde (m/w/d) im Ordnungsamt zur alsbaldigen Besetzung.
Einsendeschluss für die Bewerbung ist der 31.08.2026.

Mitarbeiter Führerscheinwesen (m/w/d) im Straßenverkehrsamt
zur alsbaldigen Besetzung.
Einsendeschluss für die Bewerbung ist der 03.09.2026.

gez. Eckert
Landrat

Hier geht es zu unserer
➤ **Karriereseite**



➤ **Ihr Ansprechpartner:** Landratsamt Gotha
Oleg Shevchenko | Leiter Personalamt |
18.-März-Straße 50 | 99867 Gotha
Telefon: 03621 214-157 | Telefax: 03621 214-617 |
E-Mail: personalverwaltung@kreis-gth.de

Fortsetzung von Seite 1

- GS Sonneborn: Sanierung Fußboden in einem Klassenraum – 5.000 Euro
- GS Großfahner: Sanierung Außenentwässerung und Grundleitungen/Neugestaltung Pausenhof und Freiflächen 1.460.000 Euro
- GS Georgenthal: Herstellen Prallschutz in der Sporthalle – 140.000 Euro
- Gymnasium Arnoldi: Erneuerung Fernwärmeanschluss in der Sporthalle Eisenacher Straße – 20.000 Euro
- Gymnasium Arnoldi: Herstellen Prallschutz in der Sporthalle Eschleber Straße – 150.000 Euro
- Gymnasium Gustav-Freytag Gotha-Siebleben: Herstellen Prallschutz in der Sporthalle – 165.000 Euro

- Gymnasium Gustav-Freytag Gotha-Siebleben: Energetische Sanierung Sporthalle – 580.000 Euro
- BSZ Gotha-West: Sanierung Entwässerungsgrundleitungen, Regenrückhaltung und Hausanschlüsse/Neugestaltung Pausenhof, Freiflächen, Parkplatz – 4.230.000 Euro
- BSZ Gotha-West: Sanierung Räume 1+2+3 (für Umzug Regenbogenschule) – 40.000 Euro
- Grundschule Wölfis: Sanierung der Außentreppe – 250.000 Euro
- Grundschule Goldbach: Neubau Kleinspielfeld und Grünes Klassenzimmer – 400.000 Euro
- Regelschule Tambach-Dietharz: Erneuerung der Beleuchtungsanlage, Hausanschluss + Verteilung – 370.000 Euro

- Gymnasium Friedrichroda: Neubau Aufzugsanlage – 450.000 Euro
- Gymnasium Gleichense Ohrdruf: Sanierung WC-Gebäude Verbindungsgang – 285.000 Euro
- Gymnasium Ernestinum Gotha: Sanierung Gebäudeteil A+B sowie Sanierung Sandsteinsockel – 350.000 Euro
- Myconiusschule Gotha (Schulteil des Gymnasiums Ernestinum): Einbau Rauchschutztüren – 140.000 Euro
- TGS Warza: Anpassung der Außenanlagen – 75.000 Euro
- TGS Bad Tabarz: Sanierung der Ausgabeküche – 372.400 Euro
- KGS Herzog Ernst Gotha: Sanierung der Brücke Schulhof – 20.000 Euro

Ministerpräsident Mario Voigt zu Besuch



➤ *Abwechslungsreicher Tag: Landrat und Ministerpräsident zu Besuch bei Unternehmen, beim Bodelschwingh-Hof und auf dem Bromacker.*

Landkreis | Gemeinsam mit Landrat Onno Eckert war Ministerpräsident Mario Voigt am Mittwoch, den 12. August, im Landkreis unterwegs. Nach einem gemeinsamen Frühstück mit Bürgermeister:innen ging es quer durch den Landkreis. Auf dem Plan standen Besichtigungen des Schlosses

Ehrenstein in Ohrdruf und ein Rundgang über die Ausgrabungsstätte Bromacker. Bei den Unternehmen Storck AG und WTA Unisol GmbH bekamen Ministerpräsident und Landrat einen Einblick in die Produktionsabläufe. Anschließend stand ein Besuch beim Bodelschwingh-Hof in Mechterstädt auf dem Programm. Am Abend waren ehrenamtlich engagierte Menschen aus dem Landkreis zu einer Lokalrunde nach Bad Tabarz eingeladen.

Landrat Onno Eckert berichtet positiv über den gemeinsamen Tag: „Unser Landkreis hat viel zu bieten: spannende Geschichte, starke Wirtschaft und engagierte Menschen. Auf der Tour konnten wir unserem Ministerpräsidenten diese Vielfalt nochmal deutlich machen und auch einige Themen direkt besprechen. Einigkeit bestand an allen Stationen, dass trotz aller Herausforderungen die Lage nicht schwärzer gemalt werden sollte, als sie ist, sondern dass wir uns guten Gewissens auch der positiven Dinge bewusst sein sollten.“



➤ *Landrat Onno Eckert und Ministerpräsident Mario Voigt (von links) auf Tour durch den Landkreis.*

Tag der offenen Firmen 2026



Gotha | Am Samstag, den 29. August 2026, öffnen zahlreiche Unternehmen aus dem Stadtgebiet Gotha ihre Türen und laden herzlich dazu ein, einen spannenden Blick hinter die Kulissen zu werfen. Ob Transport, Technik, Industrie oder Pflege – es gibt viel zu entdecken.

Mit dabei sind diese Gothaer Unternehmen:

- Universal Transport Spedition GmbH
- Thüringer Waldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH
- K&O GmbH
- voestalpine Turnout Technology Germany GmbH
- Schmitz Cargobull Gotha GmbH
- airleben GmbH
- AZURIT Seniorenzentrum Gotha
- Bystronic Maschinenbau GmbH
- KMD Natursteine GmbH
- Spanplattenwerk Gotha GmbH
- IPB – Institut für Pflegeberufliche Bildung – Höhere Berufsfachschule und Berufsfachschule für Pflegeberufe, VHS Bildungswerk GmbH
- Avery Dennison Materials GmbH
- Gothaer Fahrzeugtechnik GmbH
- LEG Thüringen/Thüringer Agentur für Fachkräftegewinnung mit einem eigenen Stand

Besonderes Highlight ist wieder die gemeinsame Bustour mit dem Oberbürgermeister Knut Kreuch in ein paar ausgewählte Unternehmen.

Also: Termin vormerken – die Unternehmen freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Änderungen im Schulbusverkehr zum Schuljahresbeginn 2026/27

Seit dem **17.08.2026** gelten mit Beginn des Schuljahres 2026/27 zahlreiche Änderungen im Schulbusverkehr des Landkreises Gotha. Die Fahrpläne wurden insbesondere an die neuen Unterrichtsendzeiten angepasst und Anschlussmöglichkeiten zu anderen Buslinien, zur Straßenbahn und zum Zugverkehr optimiert. Nachfolgend sind die Änderungen nach den betroffenen Schulen bzw. Schulstandorten zusammengefasst.

➤ TGS Tonna sowie Grundschulen Dachwig und Großfahner

Linien 810 und 813: Die Fahrt der **Linie 810** um 12:15 Uhr ab Gräfontonna Bahnhof wird bis Gotha Hbf. verlängert und stellt dort Anschlüsse nach Eisenach, Mühlhausen und Erfurt her.

Die **Linie 813** fährt an Schultagen um 11:09 Uhr ab Gräfontonna Bahnhof künftig über Gräfontonna Schule (11:10 Uhr) nach Erfurt Europaplatz. Schüler:innen mit Fahrziel Dachwig steigen in Döllstädt Bahnhof (11:38 Uhr) in die **Linie 812** um. Die Fahrt 14:46 Uhr ab Gräfontonna Schule entfällt.

Für die Hortkinder der Grundschulen Dachwig und Großfahner entfallen damit die bisherigen Fahrten 14:46 Uhr ab Gräfontonna Schule, 15:00 Uhr ab Dachwig und 15:08 Uhr ab Großfahner. Ersatz bieten die **Linie 812** ab Dachwig um 15:11 Uhr sowie die **Linie 813** ab Großfahner um 15:24 Uhr Richtung Gierstädt bzw. 15:25 Uhr Richtung Burgtonna. Die Schulfahrt der **Linie 813** Großfahner – Burgtonna fährt künftig 18 Min. früher, um 13:25 Uhr.

➤ Gymnasium „Friedrich Perthes“ Friedrichroda

Linie 831: Die Schulfahrten ab Friedrichroda Gymnasium in Richtung Waltershausen bzw. Ernsthoda und Trügleben verkehren neu um 13:45 Uhr sowie montags bis donnerstags an Schultagen 15:31 Uhr und 17:00 Uhr.

Linie 846: Montags bis donnerstags an Schultagen wird eine zusätzliche Rückfahrt Richtung Finsterbergen über Schönau v. d. W. und Catterfeld angeboten: 17:03 Uhr ab Reinhardtsbrunn Bahnhof bzw. 17:09 Uhr ab Friedrichroda Gymnasium.

Linie 853: Die Fahrt Cumbach – Wipperoda wird wegen der vorherigen Fahrt der **Linie 846** von 13:58 Uhr auf 14:03 Uhr verlegt.

➤ TGS „Am Inselsberg“ Bad Tabarz

Linien 840 und 841: Die Fahrt der **Linie 840** Bad Tabarz – Seebach fährt neu 12:12 Uhr ab Bad Tabarz statt 11:57 Uhr; die Fahrt 13:48 Uhr ab Friedrichroda Gymnasium ersetzt die bisherige Abfahrt 13:45 Uhr. In Gegenrichtung fährt die **Linie 840** neu 17:32 Uhr ab Seebach Unterdorf statt 17:25 Uhr. Damit werden Anschlüsse zu Wartburgmobil in Seebach und zur Straßenbahn in Bad Tabarz verbessert. Die morgendliche Schulfahrt der **Linie 841** Waltershausen Schulplatz – Bad Tabarz wird zur Verbesserung der Fahrplanteure von 07:12 Uhr auf 07:15 Uhr verlegt. Die Rückfahrt der Schüler:innen der TGS „Am Inselsberg“ Richtung Waltershausen Bahnhof erfolgt neu um 14:05 Uhr.

➤ Grundschule „Emsetal“ Schwarzhausen und Regelschule „Johannes Dixel“ Seebach

Linien 840 und 842: Die genannten Fahrten der **Linie 840** werden entsprechend der Unterrichtsendzeiten neu ausgerichtet: 12:12 Uhr ab Bad Tabarz, 12:16 Uhr ab Bad Tabarz Wäscherei, 13:48 Uhr ab Friedrichroda Gymnasium und 17:32 Uhr ab Seebach Unterdorf. Die Anschlüsse zu Wartburgmobil und zur Straßenbahn werden dabei optimiert.

Die **Linie 842** fährt ab Seebach Unterdorf neu um 12:37 Uhr. Die Fahrt Waltershausen Bahnhof wird von 16:39 Uhr auf 16:49 Uhr verlegt; dadurch verbessern sich die Anschlüsse zu Wartburgmobil in Seebach Unterdorf und zur Süd-Thüringen-Bahn in Waltershausen.

➤ Regelschule „Am Kienberg“ Crawinkel

Linie 861: Die Rückfahrt ab Crawinkel Schule erfolgt neu um 12:33 Uhr statt 12:40 Uhr.

Linie 862: Neu ist seit 17.08.26 eine Fahrt 12:40 Uhr ab Crawinkel Schule Richtung Luisenthal über Ohrdruf. Die bisherige Fahrt 11:40 Uhr entfällt; alternativ kann die **Linie 857** um 11:10 Uhr ab Crawinkel Schule genutzt werden.

➤ Schulen im Bereich Wandersleben/Wechmar

Linie 871: Die Schulrückfahrten ab Wandersleben Schule bzw. Wechmar Schule werden bis Gotha Siebleben verlängert. Betroffen sind die Fahrten 13:00, 14:00 und

15:45 Uhr ab Wechmar Schule. In Gotha Bertha-Schneider-Straße besteht Anschluss zur **Linie A** ins Zentrum.

➤ Regelschule Neudietendorf

Linie 891: Neu ist an Schultagen die Fahrt 14:06 Uhr ab Neudietendorf Regelschule Richtung Gotha Berufsschulzentrum. In Gamstädt besteht um 14:23 Uhr eine verlängerte Anschlusszeit zwischen den **Linien 891 und 894** zur Sicherung der Umsteigebeziehungen von Erfurt nach Biebstadt und Friemar. Am Berufsschulzentrum besteht Anschluss zur **Linie E** ins Stadtzentrum.

➤ Regelschule „An der Nesse“ Molschleben

Linie 893: Nach der 5. Stunde fährt neu ein Bus 12:33 Uhr ab Molschleben Schule Richtung Tüttleben über Friemar und Tröchtelborn. Die Rückfahrt nach der 8. Stunde erfolgt künftig um 15:10 Uhr über Friemar und Tröchtelborn nach Tüttleben.

➤ Bauarbeiten im Bereich Laucha

Am 17.08.2026 starteten im Bereich Laucha umfangreiche Bauarbeiten. Deshalb werden für die **Linien 830, 831, 841 und 842** Baufahrpläne erforderlich. Diese können auf der Homepage der NVG eingesehen und heruntergeladen werden.

➤ Elektronische Fahrausweise

Die von der Nahverkehrsgesellschaft des Landkreises Gotha mbH (NVG) sowie der Thüringer Waldbahn & Straßenbahn Gotha GmbH (TWSB) ausgegebenen Fahrausweise werden als elektronische Tickets im Chipkartenformat ausgegeben. Die Tickets sind bei Fahrtantritt unaufgefordert vorzuzeigen und am Scanner des Bordrechners anzuhalten, damit die auf der Chipkarte gespeicherten Daten aktualisiert werden können.

Bitte informieren Sie sich insbesondere zum Schuljahresbeginn über die für den eigenen Schulweg geltenden Abfahrtszeiten.

Die NVG, VLG und TWSB wünschen allen Schülerinnen und Schülern sowie allen Fahrgästen einen guten Start in das neue Schuljahr 2026/27!

07

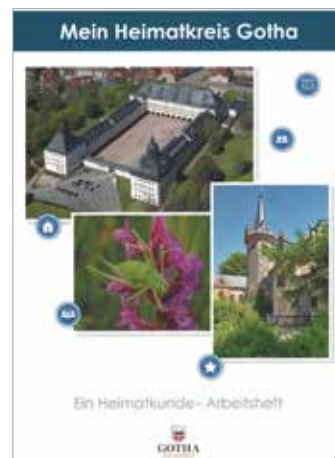
LANDKREIS AKTUELL

Arbeitsheft für Grundschüler:innen

Landkreis | Wo genau der Landkreis Gotha liegt, welche Sehenswürdigkeiten es hier gibt oder was mit unserem Abfall passiert, nachdem wir ihn in den Mülleimer werfen, lernen Grundschüler:innen mit dem Heimatkundeheft, das der Landkreis regelmäßig drucken lässt. Alle Grundschulen in Trägerschaft des Landkreises sowie die Gemeinschaftsschule Bad Tabarz, die Regenbogenschule Gotha sowie die Grundschulen in Gotha-Siebleben, Gotha-Sundhausen, die Löfflerschule und die Aktivschule Emleben werden das Heft im neuen Schuljahr nutzen. Die Inhalte des 36-seitigen Heftes orientieren

sich eng am Lehrplan. Die Themen sind dabei so aufgearbeitet, dass sie die Neugier der Kinder wecken sollen. Es gibt kleine Rätsel, Zeichenaufgaben, Geschichten und Sagen aus dem Landkreis sowie Aufgaben, bei denen die Schüler:innen zum Beispiel zu Naturdetektiv:innen werden können.

Das Heimatkundeheft wird vom Landratsamt finanziert. Für Schulen in Trägerschaft des



Landkreises ist es kostenlos. Alle anderen zahlen etwa 1,50 Euro pro Exemplar, was den Druckkosten entspricht. Alle Lehrkräfte, die im Landkreis Gotha Heimat- und Sachkunde unterrichten, erhalten ein Exemplar kostenfrei. Seit 1996 stellt das Landratsamt den Grundschulen im Landkreis Heimatkundehefte zur Verfügung.

Positive Bilanz aus einem Jahr ThINKA Gotha

Gotha | Sozialraumarbeit, Netzwerkarbeit und individuelle Beratung – das sind die zentralen Schwerpunkte des Projekts ThINKA Gotha. „ThINKA“ ist die Thüringer Initiative für Integration, Nachhaltigkeit, Kooperation und Aktivierung. Die Initiative ist an verschiedenen Standorten in ganz Thüringen aktiv. Seit einem Jahr existieren auch Anlaufstellen für die Stadtteile Gotha-West und -Ost. Hier können Menschen zusammenkommen, neue Kontakte knüpfen und aktiv das Leben in ihrem Stadtteil mitgestalten. Zehn Veranstaltungen und Beteiligungsformate wurden seit dem Projektstart in Gotha angeboten. So zum Beispiel das Sprachcafé in Gotha-West: Hier können Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammenkommen und ihre Sprachkenntnisse verbessern. Auch soziale Akteure vor Ort können sich über das Projekt vernetzen. Inzwischen ist ein Netzwerk mit über 80 Partner:innen aus Vereinen, sozialen Einrichtungen, Bildungsträgern, Wohnungsunternehmen, Behörden, Kirchengemeinden und weiteren Institutionen entstanden. Gemeinsam tauschen sie sich regel-

mäßig aus und stoßen gemeinsame Projekte an. Bei ThINKA Gotha gibt es auch Angebote zur individuellen Beratung. Über 50 Einzelfallberatungen wurden im ersten Jahr durchgeführt. Menschen haben zum Beispiel Unterstützung bei Behördengängen oder dem Ausfüllen von Formularen bekommen, auch bei Rentenansprüchen, der Jobsuche oder Fragen zum Aufenthaltsrecht haben Mitarbeiter:innen von ThINKA Gotha geholfen.

Am Freitag, den 14. August, waren Sozialministerin Katharina Schenk, Landrat Onno Eckert und Oberbürgermeister Knut Kreuch zu Besuch im ThINKA-Büro in Gotha-Ost. Mitarbeiter:innen haben in einer Gesprächsrunde von ihrer täglichen Arbeit berichtet, Projekte vorgestellt und sich untereinander und mit den Vertreter:innen aus Politik und Verwaltung ausgetauscht.

Das ThINKA-Büro in Gotha-West befindet sich am Coburger Platz 1 (Klingel 104). Das Büro für Gotha-Ost ist in der Friemarstraße 38.

Mehr Informationen zu dem Projekt finden Sie unter www.thinka.de/projekte/gotha.

Wo bleibt mein Geld? Haushalte gesucht!

Erfurt | Der Sommer ist da – Erntezeit für Beeren, Pflirsche, Melonen und viele andere Obstsorten. Nach Ergebnissen der Unterstichprobe der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) leisteten sich private Haushalte in Deutschland im Jahr 2023 durchschnittlich pro Monat für 21 Euro frisches oder gekühltes Obst, das waren 6 Prozent der Ausgaben für Nahrungsmittel. Davon entfiel mit rund 29 Prozent anteilig am meisten auf Stein- und Kernobst wie Äpfel und Birnen, gefolgt von Beeren (21 Prozent) sowie Datteln, Feigen und tropischen Früchten (19 Prozent).

Die durchschnittlichen Ausgaben und die Struktur der Ausgaben für Obst beziehen sich auf das ganze Jahr sowie über alle Haushaltsgrößen und -zusammensetzungen. Aus der 5-jährlichen EVS und den dazwischenliegenden Laufenden Wirtschaftsrechnungen (LWR) erfährt man, wofür die privaten Haushalte in Deutschland ihr Geld ausgeben. Sie liefern damit wichtige Daten für die Sozial- und Wirtschaftspolitik und fließen zum Beispiel in die Berechnung des Warenkorb des Verbraucherpreisindex und letztlich der Inflationsrate ein.

Für die laufenden Wirtschaftsrechnungen (LWR) 2026 werden noch Haushalte gesucht. Sie erfassen einen Monat lang ihre Einnahmen und Ausgaben, wahlweise per App oder auf Papier und erhalten als Dankeschön 90 Euro. Haushalte, die über die App teilnehmen, können 2026 erstmals ihre Kassenbons direkt abfotografieren und somit ihre Ausgaben schnell und unkompliziert dokumentieren. Die App macht damit insbesondere die Erfassung der Ausgaben für Nahrungsmittel und Getränke einfacher. Anmelden kann man sich unter www.lwr.de/teilnahme.

In Thüringen werden besonders gesucht:

- ▶ Haushalte, in denen der oder die Hauptverdienende selbstständig oder freiberuflich tätig ist
- ▶ Mehrpersonenhaushalte, in denen z. B. Singles oder Paare mit einem Elternteil oder volljährigen Kindern in einem Haushalt leben
- ▶ Haushalte mit einem Einkommen unter 1250 Euro im Monat

Weitere Informationen zu den LWR, Antworten auf häufig gestellte Fragen sowie das Teilnahmeformular sind online unter www.statistik.thueringen.de/lwr verfügbar.

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

08

LANDKREIS AKTUELL

100 Jahre Volkspark-Stadion



▶ Bereit für den großen Tag: Stadtwerke ENERGIE-Geschäftsführer Sven Anders, Oberbürgermeister Knut Kreuch, Landrat Onno Eckert und Stadion-Geschäftsführer Sebastian Voigt (von links).

Gotha | Das Volkspark-Stadion in Gotha feiert sein 100-jähriges Bestehen. Seit seiner Eröffnung im Jahr 1926 ist das Stadion ein wichtiger Ort der Begegnung, des Ehrenamts und des sportlichen Wettkampfs im Landkreis.

Diese Geschichte und langjährige Tradition wird im Rahmen eines Jubiläumstags am **22. August** gewürdigt. Die Stadt Gotha lädt alle Bürger:innen, Sportler:innen, Vereinsmitglieder, Familien und Gäste aus der gesamten Region herzlich ein, gemeinsam dieses besondere Jubiläum zu feiern.

Es wird neben Kinderfußballturnieren und einer Ausstellung aus der Geschichte des Fußballs auch ein Showmatch von Basketball in Gotha geben. Außerdem werden ein neuer

Kunstrasenplatz und ein Beachvolleyballplatz eingeweiht. Highlight der Veranstaltung ist das Jubiläumsspiel mit Bundesligalegenden. Mit dabei sind Mario Basler und Dariusz Wosz. Sie treten gegen ein All-Star-Team aus dem Landkreis Gotha an. Eintrittskarten für das Legendenpiel gibt es im Ticketshop Thüringen, Anpfiff ist um 15 Uhr. Laufbegeisterte Frühaufsteher:innen können sportlich in den Jubiläumstag starten, denn die Initiative erfurt.moves veranstaltet um 4 Uhr morgens einen Early Bird Community Run in Gotha.

Alle Informationen rund um die Veranstaltung gibt es auch im Internet unter der Website <https://www.gotha-adelt.de/veranstaltungen-in-gotha>.

Einzelveranstaltungen und Vorträge im Herbstsemester

17.08.2026, Mo, 11:45 – 13:15 Uhr	Vernissage „Deine Kreis-vhs erleben – was für (D)ein Glück“	Kreis-sparkasse GOTHA
04.09.2026, Fr, 15:00 – 21:00 Uhr	Gotha und das Glück	Kreis-sparkasse GOTHA
15.09.2026, Di, 18:00 – 20:30 Uhr	Die Neolithische Revolution – eine Lüge?	WHS
22.09.2026, Di, 16:00 – 20:30 Uhr	Rostbratwurst-Seminar	Fischbach
06.10.2026, Di, 18:00 – 20:15 Uhr	Vorsorgevollmacht, Patienten-verfügung, Betreuungsverfügung	WHS
08.10.2026, Do, 16:00 – 18:15 Uhr	Vorsorgevollmacht, Patienten-verfügung, Betreuungsverfügung	Bad Tabarz
08.10.2026, Do, 18:30 – 20:00 Uhr	Workshop: Heimische und mediterrane Kräuter für die kalte Jahreszeit	WHS
10.10.2026, Sa, 14:00 – 17:00 Uhr	Saatgut- und Pflanzen-Tauschbörse „Regional und nachhaltig“	WHS
13.10.2026, Di, 18:00 – 20:30 Uhr	Richard Löwenherz – König, Kreuzfahrer, Legende	WHS
19.10.2026, Mo, 13:00 – 16:30 Uhr	Die elektronische Patientenakte – Vortrag	WHS
20.10.2026, Di, 18:00 – 19:30 Uhr	Die Jagd nach der Venus. Geschichte und Geschichten zu den ältesten Kunstwerken	WHS
21.10.2026, Mi, 18:00 – 19:30 Uhr	Wer war Prometheus und was hat er uns heute zu sagen?	WHS
22.10.2026, Do, 18:00 – 22:30 Uhr	The Valentines-Come BACK together	Spoher-Saal
23.10.2026, Fr, 18:00 – 21:15 Uhr	Struktur pur – Arbeit mit Strukturpaste	WHS
26.10.2026, Mo, 17:00 – 20:15 Uhr	MS-Excel: Das clevere Haushaltsbuch – VHeSpresso	WHS
29.10.2026, Do, 17:00 – 18:30 Uhr	Mein Testament – Informationen zum Erben und Vererben	WHS
30.10.2026, Fr, 17:00 – 20:00 Uhr & 31.10.2026, Sa, 10:00 – 17:00 Uhr	Workshop: Fotorealistisches Zeichnen mit Pastellkreiden	WHS

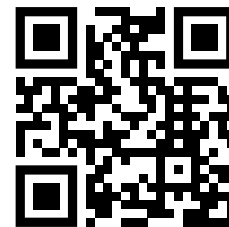
30.10.2026, Fr, 17:00 – 20:15 Uhr & 31.10.2026, Sa, 10:00 – 15:30 Uhr	Malen für Anfänger	Bad Tabarz
04.11.2026, Mi, 17:30 – 20:30 Uhr	Vereinssteuerrecht Update 2026	ONLINE
05.11.2026, Do, 17:00 – 18:30 Uhr	Mein Testament – Informationen zum Erben und Vererben	Bad Tabarz
06.11.2026, Fr, 10:00 – 12:30 Uhr	Telephoning in business A2	WHS
07.11.2026, Sa, 09:00 – 16:00 Uhr	MS-Office für den Beruf – VHeSpresso	WHS
07.11.2026, Sa, 10:00 – 16:00 Uhr	Schnitzen im skandinavischen Stil	WHS
09.11.2026, Mo, 17:00 – 20:15 Uhr	MS-Excel: Daten visualisieren mit Diagrammen – VHeSpresso	WHS
14.11.2026, Sa, 10:00 – 16:30 Uhr	Kunst mit dem Tablet – Crashkurs CANVA – NEU	WHS
20.11.2026, Fr, 17:00 – 20:00 Uhr & 21.11.2026, Sa, 10:00 – 17:00 Uhr	Workshop: Winterlandschaft & Tierportrait mit Pastellkreiden	Bad Tabarz
20.11.2026, Fr, 18:00 – 20:15 Uhr	Makramee-Magie: Dein Weg zum eigenen Armband	WHS
23.11.2026, Mo, 17:00 – 20:15 Uhr	MS-PowerPoint: – Souverän Reden mit PowerPoint – VHeSpresso	WHS
01.12.2026, Di, 18:00 – 19:30 Uhr	Das Heilwissen der Hildegard von Bingen – was sagt es uns heute?	WHS
08.12.2026, Di, 18:00 – 19:30 Uhr	Was trinkt die Welt in der Weihnachtszeit?	WHS
09.01.2027, Sa, 10:00 – 13:00 Uhr	Handpan spielen lernen – ohne Vorkenntnisse	WHS
16.01.2027, Sa, 10:00 – 16:30 Uhr	Kunst mit dem Tablet – Crashkurs CANVA	Bad Tabarz

09

LANDKREIS AKTUELL

**HIER GEHT'S
ZUR WEBSITE:**

Infos: www.kvhs-gotha.de
oder Tel.: 03621 214 603



Neue Kurse im Herbstsemester 2026

26H101003	Richard Löwenherz – König, Kreuzfahrer, Legende
26H101005	Wer war Prometheus und was hat er uns heute zu sagen?
26H101006	Die größten Umbrüche in der Geschichte der Menschheit
26H101007	Das Heilwissen der Hildegard von Bingen – was sagt es uns heute?
26H101008	Was trinkt die Welt in der Weihnachtszeit?
26H101009	Gut bei sich – auch für andere.
26H101010	Gemeinsam & Miteinander, Vitalität ist keine Frage des Alters

26H111001	Die elektronische Patientenakte – Vortrag
26H207001	Struktur pur – Arbeit mit Strukturpaste
26H207005	Kunst mit dem Tablet – Crashkurs CANVA
26H207006T	Kunst mit dem Tablet – Crashkurs CANVA
26H213001	Handpan spielen lernen – ohne Vorkenntnisse
26H301302	Yoga Übungskurs am Vormittag
26H301403	Qi Gong – Die Kraft der 5 Elemente
26H301404	Qi Gong – Die Kraft der 5 Elemente
26H302301	Pilates Übungskurs

AGATHE beim Kreisseniorentag

Gotha | Das AGATHE-Team wird auf dem Kreisseniorentag am 27. August in Herrenhof sein Programm vorstellen. Die Fachkräfte werden über den ganzen Tag hinweg ansprechbar sein, Fragen zum Projekt AGATHE beantworten und Infomaterial verteilen.

Das Landesprogramm AGATHE – Älter werden in der Gesellschaft unterstützt alleinlebende Seniorinnen und Senioren ab 63 Jahren, die von Einsamkeit betroffen sind. Fachkräfte ver-

mitteln Kontakte zu Angeboten für ältere Menschen vor Ort und helfen bei Fragen zu Themen wie Pflege, Wohngeld, Medienkompetenz und Vorsorge. Beratungen sind nach Absprache bei Betroffenen zu Hause möglich, oder immer montags zwischen 10 und 14 Uhr im AGATHE-Büro (Am Wiegwasser 1) in Gotha.

Besucher:innen des Kreisseniorentags erwarten außerdem ein buntes Bühnenprogramm

und verschiedene Ausflugsangebote: zum Beispiel Führungen über den Bromacker, durch das Kloster Georgenthal oder das Museum Lohmühle. Auch Besichtigungen der Kneippanlage in Nauendorf oder des Standortübungsplatzes Ohrdruf werden angeboten. Auf der Bühne sorgen neben dem Thüringer Sportlerchor und dem singenden Wirt Frank Fritsche auch Schlagersängerin Berit Finke für Stimmung.

➤ Das sind die AGATHE-Fachkräfte im Landkreis:



Diana Schütze, Beraterin in Fahner Höhe, Nesseaue, Gotha
E-Mail: agathe@kruegerverein.de
Telefon: 0151 50565398



Simone Schieke, Beraterin in Drei Gleichen, Nesse-Apfelstädt, Schwabhausen, Gotha
E-Mail: agathe@kruegerverein.de
Telefon: 0162 7730176



Stefan Schröder, Berater in Nesselal, Sonneborn, Gotha-Siebleben
E-Mail: agathe@kruegerverein.de
Telefon: 0173 1580666



Eric Wachsmann, Berater in Gotha, Boilstädt, Uelleben, Sundhausen, Hörsel, Waltershausen
E-Mail: agathe@diakonie-gotha.de
Telefon: 0152 22118941



Nicole Gruhl, Programm-Koordinatorin im Landratsamt Gotha – Integrierte Sozialplanung
E-Mail: agathe@kreis-gth.de
Telefon: 03621 214 500



Sandra Tomczik, Beraterin in Bad Tabarz, Emleben, Friedrichroda, Luisenthal, Ohrdruf, Georgenthal, Tambach-Dietharz
E-Mail: agathe@diakonie-gotha.de
Telefon: 0152 03094675

10

LANDKREIS AKTUELL

Mehr Artenschutz und weniger Bürokratie

Landkreis | Wer eine geschützte Art wie etwa ein Chamäleon, eine griechische Landschildkröte oder einen Graupapagei hält oder die Haltung beendet, muss dies der unteren Naturschutzbehörde melden – das wird jetzt einfacher. Eine Genehmigung in Form einer EU-Bescheinigung wird für den Kauf oder Verkauf von vielen streng geschützten Tier- und Pflanzenarten des Anhangs A der EU-Artenschutzgrundverordnung benötigt. Dies gilt auch für Teile (Felle, Häute, Rohelfenbein, usw.) von und Erzeugnissen aus diesen Arten. Bislang mussten dazu zahlreiche Formulare eingereicht werden. Dies kann nun digital über MelBA-online geschehen.

Kostenlos und ohne Softwareinstallation können sich Bürgerinnen und Bürger, Vereine und andere Einrichtungen im Portal registrieren und beispielsweise digital mitteilen, welche und wie viele Exemplare der geschützten Art sie halten oder

abgegeben haben, wann der Papagei Nachwuchs bekommen hat oder die Schildkröte umzieht. Die Meldungen sind wie bisher verpflichtend, werden durch MelBA-online aber vereinfacht. In der übersichtlichen Benutzeroberfläche können für jedes Tier alle Meldeangaben eingetragen und Herkunftsbelege zugeordnet werden.

Darüber hinaus ist der eigene gemeldete Bestand jederzeit abrufbar. Auch können Anträge auf Genehmigungen für den Verkauf geschützter Arten über MelBA-online eingereicht werden. Bei angemeldeten Tieren und nach Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen sogar mit wenigen Mausklicks.

Für die Verwaltung ergibt sich ein besserer Überblick über geschützte Arten in ihrem Zuständigkeitsbereich an einem zentralen Ort. Dies erleichtert es den Behörden, den Verpflichtungen nachzukommen, die sich aus internationalen Abkommen zum Schutz von

bedrohten Tier- und Pflanzenarten, wie z. B. dem Washingtoner Artenschutzabkommen, ergeben.

Mit MelBA-online wird somit ein weiterer Beitrag zur Digitalisierung der Verwaltung und zur Vereinfachung behördlicher Vorgänge geleistet. Die Möglichkeit zur Einreichung von Tierbestandsanzeigen und Antragsunterlagen per Post oder E-Mail bleibt aber weiterhin bestehen.

Eine „Anleitung für MelBA-online“ ist direkt im Programm zu finden. Weitere Fragen können an die zuständige untere Naturschutzbehörde des Landkreises Gotha gerichtet werden.

Externer Zugang zu MelBA-online Thüringen:
<https://melba.thueringen.de>

Kontakt: Untere Naturschutzbehörde, Landratsamt Gotha, Tel.: 03621 214 193
E-Mail: Umwelt@kreis-gth.de

Platznehmen. Kennenlernen. Ins Gespräch kommen.

Friedrichroda | Unter diesem Motto geht die **AGATHE-Plauderbank** im August und September 2026 auf Sommertour durch Thüringen. An insgesamt 16 Stationen lädt das Projekt AGATHE Menschen dazu ein, Platz zu nehmen, miteinander ins Gespräch zu kommen und die vielfältigen Unterstützungs- und Beteiligungsmöglichkeiten vor Ort kennenzulernen. Am **8. September** wird die AGATHE-Plauderbank von 14 bis 17 Uhr vor der Begegnungsstätte WIR3 in Friedrichroda (Hauptstraße 32) zum Plauschen einladen. Dazu gibt es für Besucher:innen Kaffee und Kuchen.

Ein Gespräch beginnt manchmal ganz einfach – mit einem freien Platz und einem offenen Ohr. Genau hier setzt die AGATHE-Plauderbank an: Sie schafft niedrigschwellige Begegnungsorte im Alltag und bringt Menschen zusammen. Denn mit dem Älterwerden verändern sich häufig Lebenssituationen, Gewohnheiten und soziale Kontakte. Umso wichtiger sind Möglichkeiten, sich auszutauschen, neue Verbindungen zu knüpfen und weiterhin aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben.

Mit der Plauderbank-Tour möchte das AGATHE-Programm Einsamkeit entgegenwirken, Begegnungen ermöglichen und aufzeigen,



➤ Platz nehmen und ins Gespräch kommen: Die AGATHE-Plauderbank ist am 8. September in Friedrichroda.

welche Angebote und Ansprechpersonen in den Regionen zur Verfügung stehen. Besucherinnen und Besucher können an den Stationen mit den AGATHE-Beraterinnen und

-Beratern sowie Projektpartner:innen ins Gespräch kommen, Fragen stellen und erfahren, wie AGATHE ältere Menschen sowie deren Angehörigen unterstützen kann.

Gefahr im Gras: Tipps vor Zeckenbissen

Erfurt | Längere Vegetationszeiten, milde Winter und neue Zeckenarten, vorwiegend aus Südeuropa, lassen das Kontakt- und damit Infektionsrisiko auch im Wald ansteigen. Hier helfen Forstertipps:

Gerade die Sommerzeit ist Zeckenzeit. Und damit wächst leider auch die Wahrscheinlichkeit etwa bei Waldbesuchen mit Zecken in Kontakt zu kommen. Diese können für den Menschen insgesamt 60, teils gefährliche Krankheiten übertragen. Statistisch erleiden jährlich im Freistaat 300 bis 450 Personen eine Borreliose, ein knappes Dutzend die gefährlichere Hirnhautentzündung (FSME). Während bakterielle Borreliosefälle landesweit auftreten, gelten für die virusinfektiöse FSME Risikogebiete. Insbesondere in Süd- und Ostthüringen steigt hier die Infektionswahrscheinlichkeit. Durch die Berücksichtigung weniger Hinweise lassen sich Erkrankungsrisiken aber deutlich minimieren.

Wichtig für den Waldbesuch: Waldwege nicht verlassen, Wiesenquerungen bei hohem Graswuchs meiden, ebenso Lichtungen, Gebüsche, Unterholz, Bach- und Flussläufe. Die Zecken sitzen dort gern auf besonnten Gräsern und Zweigen vorwiegend in 30-60 cm Höhe und lassen sich von einem Wirtstier oder eben auch dem Menschen im Vorbeigehen abstreifen. Ihr Opfer erkennt die Zecke am Schweißgeruch. Deshalb umgehend nach einem Waldbesuch den Körper nach möglichem Zeckenbefall kontrollieren, insbesondere Kniekehlen, Leistenbereich und Nacken, bei



➤ Heißt Auwaldzecke, ist aber eine Wiesenzecke: Die vom Klimawandel begünstigt aus Südeuropa eingewanderte Zeckenart kann FSME auf den Menschen und Malaria auf den Hund übertragen.

Kindern den ganzen Körper. Das Tragen heller, geschlossener Kleidung einschließlich Schuhwerk hilft, die dunkel gefärbten Zecken frühzeitig zu erkennen bzw. abzuwehren. Das Tragen der Socken über der Hose ist ebenfalls ein probates Mittel, um der Zecke den Weg vom Kleidungsstück zur Haut zu verwehren. Sprays oder Cremes zum Schutz vor Zecken helfen ebenso. Sie sollten spätestens nach drei Stunden neu aufgetragen werden, um einen hohen Schutz zu gewährleisten. Zur Entfernung in der Haut eingestochener Zecken sollte eine Zeckenzange verwendet werden.

Gotha und das Glück

Ein Nachmittag und Abend voller Inspiration, Austausch und Verbindung: Ist es die Liebe, die Freundschaft, die Gesundheit oder vielleicht Sicherheit? Was macht uns Menschen in und um Gotha glücklich? Und was hat das mit unserer Nachbarschaft, unserem Landkreis und seinen Einwohnenden zu tun? Kommen Sie am **4. September** in die Kreissparkasse Gotha und gehen Sie mit uns auf Spurensuche nach dem Glück – dem Eigenen und dem von uns allen. Ab 15 Uhr erwarten Sie spannende Menschen und persönliche Geschichten. Sie können mitmachen, ausprobieren, zuhören, genießen, die Kreisvolkshochschule Gotha und die Heinrich-Böll-Stiftung kennenlernen und natürlich ein bisschen Glück mit nach Hause nehmen.





KOMM ZUR AUSBILDUNGSBÖRSE DES LANDKREISES GOTHA

11. September, 9 bis 14 Uhr
12. September, 10 bis 13 Uhr

Staatliches Berufsschulzentrum
"Hugo Mairich" | Kindleber Str. 99b | Gotha

